



PRESSEINFORMATION

27. JULI 2017

DIZ Torgau: Eröffnung der Sonderausstellung „Krieg und Menschenrechte“

Das Dokumentations- und Informationszentrum (DIZ) Torgau lädt herzlich zur Eröffnung der Sonderausstellung „Krieg und Menschenrechte“ am 3. August 2017 um 11.00 Uhr ein. Die Ausstellung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist bis zum 8. Oktober 2017 zu sehen. Geöffnet ist täglich von 10 bis 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Im Rahmen der Eröffnung wird eine pädagogische Handreichung vorgestellt. Damit kann das Thema „Krieg und Menschenrechte“ im Schulunterricht und in der außerschulischen Bildungsarbeit behandelt werden.

Die Ausstellung thematisiert die historische Entwicklung der Charta der Menschenrechte. Sie zeigt, wie die Menschenrechte in aktuellen Konflikten missachtet werden, aber auch, welche Möglichkeiten der Ahndung heute existieren. Einzelne Biografien stellen Menschen vor, die sich um den Kampf für die Menschenrechte verdient gemacht haben oder Opfer von Menschenrechtsverletzungen wurden.

Die Wehrmachtjustiz in Torgau und andernorts missachtete im Zweiten Weltkrieg fundamentale Rechte der Einzelnen. Sie verurteilte Soldaten und Zivilisten nach unrechtmäßigen Gerichtsverfahren zum Tode oder zu menschenverachtender Haft. Nach 1945 setzten die Sowjetische Besatzungsmacht und die SED-Diktatur Menschenrechte außer Kraft, wenn sie gegen die tatsächlichen oder vermeintlichen Gegner der kommunistischen Ordnung vorgingen.

Die Auseinandersetzung mit den Freiheits- und Menschenrechten ist deshalb ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des DIZ Torgau.

Kontakt: Dokumentations- und
Informationszentrum (DIZ) Torgau
Elisabeth Kohlhaas
elisabeth.kohlhaas@stsg.de
www.diz-torgau.de

Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 03421 7739681
Fax 03421 714932
